

Jahrbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart. Neue Folge

Hrsg. v. Oliver Lepsius, Angelika Nußberger, Christoph Schönberger, Christian Waldhoff und Christian Walter

[Yearbook of Modern Public Law. New Series, Volume 68.]



2020. V, 820 pages. JÖR 68

ISBN 978-3-16-159392-5

DOI 10.1628/978-3-16-159392-5

eBook PDF 279,00 €

ISBN 978-3-16-159391-8

cloth 279,00 €

Published in German.

The 2020 volume of the yearbook focuses on precedent as a characteristic of law. The respective section of the volume offers a comparative analysis of precedent, including the European Court of Human Rights, the Court of Justice of the European Union and a common law perspective on the developments in Germany. A second focus of the volume analyses the self-understanding and future perspectives of research on European Union law. This time the yearbook's part on comparative constitutional law is dedicated to developments in Spain, Poland, Hungary and Turkey, as well as to human rights developments in Islamic countries and analyses of the situations in Egypt between 2014 and 2019 and in Bolivia. The usual series of articles on general issues of public law and portraits of famous lawyers complete the volume.

Survey of contents

Schwerpunktthema: Präjudizien *Mehrdad Payandeh*: Die Präjudizienwirkung der Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte – *Daniel Effer-Uhe*: Präjudizienbindung, Rechtssicherheit und Vertrauensschutz – *Matthias K. Klatt*: Autoritative und diskursive Instrumente des Bundesverfassungsgerichts – *Michael Holoubek*: Bedeutung und Funktion von höchstgerichtlichen Entscheidungen – einige Überlegungen aus österreichischer Perspektive – *Mattias Wendel*: Auf dem Weg zum Präjudizienrecht? Zur Maßstabsetzung durch den Europäischen Gerichtshof – *James Fowkes*: Something in Common: A perspective on precedent in Germany – *Konrad Lachmayer*: »... zu Recht erkannt:« Österreichische Verfassungsgerichtsbarkeit zwischen Methodeninnovationen und Methodenadaptionen – *Brun-Otto Bryde*: Vom richtigen Umgang mit Richterrecht

Abhandlungen und Aufsätze

Claus Dieter Classen: Französisches Grundrechtsverständnis: kaum Dogmatik, objektiv-rechtliche Traditionen, subjektiv-rechtliche Perspektiven? – *Simon Pielhoff*: Denken mit Geländer – Scott Shapiros Planning Theory of Law als Beitrag zur Kontextualisierung verfassungsgerichtlicher Maßstäbe – *Florian Albrecht*: Der Zugriff auf das Vermögen verbotener Vereine – *Fabian Michl*: Das Sondervotum zum Apothekenurteil – Edition aus den Akten des Bundesverfassungsgerichts

Debatte: Selbstverständnis und Perspektiven der Europarechtswissenschaft

Armin von Bogdandy: Die heutige Lage der europäischen Rechtswissenschaft im Spiegel von Schmitts Schrift – *Ulrich Haltern*: Europarecht und ich – *Thomas Ackermann*: Eine »ungeheure Jurisprudenz«? Die Europarechtswissenschaft und die Europäisierung des Rechts – *Claus Dieter Classen*: Unionsrecht als Integrationsrecht verstehen! Zu Selbstverständnis und Perspektiven der Europarechtswissenschaft – *Matthias Ruffert*: Eine Binnenperspektive auf die deutsche Europarechtswissenschaft – zehn Jahre nach der großen Erschütterung – *Frank Schorkopf*: Eine Rechtswissenschaft für das organisierte Europa – *Gernot Sydow*: Die Europarechtswissenschaft europäisieren? Überlegungen zur Strukturentwicklung der juristischen Fakultäten und zur Lehre des Europarechts – *Paul Craig*: Self-definition and Research on European Law: The UK Perspective

Porträts und Erinnerungen

Sir Konrad Schiemann: A cheerful judge in tears – *Vassilios Skouris* im Gespräch mit *Angelika Nußberger*: Rückblick und Ausblick

Entwicklungen des Verfassungsrechts

Verfassungsrecht in Europa

Gustavo Manuel Díaz González: Verfassungsrechtliche Grenzen »kommunaler Außenpolitik« im staatlichen Interesse – *Hüseyin Yıldız*: Die türkische Verfassung im Spagat zwischen Paternalismus und Autonomie der Person – *Tomasz Tadeusz Koncewicz*: Polish Counter-Revolution 2015 – 2019 and beyond. Of Constitutional Designs, Regime Trajectories, Institutions and Constitutional Fidelities – *Jan Muszyński*: Comparative legal argument in the Polish discussion on changes in the judiciary – *Tamás Sulyok/Gergely Deli*: Perspektiven des Europarechts aus der Sicht des ungarischen Verfassungsgerichts

Verfassungsrecht außerhalb Europas

Amr Hamzawy: Ägypten zwischen 2014 und 2019 – Zur Instrumentalisierung von Verfassung und Gesetz – *Hermann-Josef Blanke/Yasser Abdelrehim*: Die Universalität der Menschenrechte im Zeichen der Verfassungsentwicklungen in islamischen Staaten – *Franz Xavier Barrios-Suvelza*: Der Coup d'Etat, der keiner war: Wie die letzte Revolte in Bolivien die Unzulänglichkeit mancher konventioneller Begriffe aufzeigt

Oliver Lepsius ist Professor für Öffentliches Recht und Verfassungstheorie an der Universität Münster.

Angelika Nußberger ist ehemalige Richterin und ehemalige Vizepräsidentin am Europäischen Gerichtshof für

Menschenrechte und Professorin für Verfassungsrecht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung an der Universität zu Köln.

Christoph Schönberger ist Professor für Staatsrecht, Staatsphilosophie und Recht der Politik sowie Direktor des Seminars für Staatsphilosophie und Rechtspolitik an der Universität zu Köln.

Christian Waldhoff ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Finanzrecht an der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin.

Christian Walter ist Professor für Völkerrecht und Öffentliches Recht an der Universität München.

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/jahrbuch-des-oeffentlichen-rechts-der-gegenwart-neue-folge-9783161593925?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104